

Gut versichert ? Folge 48

Unfälle sind vielfach privat

Die Zahl der Unfälle im Straßenverkehr ist im vergangenen Jahr nur leicht um 0,5 Prozent auf 2,3 Millionen gestiegen, wie das Statistische Bundesamt meldete. Personenschäden sind dabei sogar um 3 Prozent auf knapp 311.000 zurückgegangen. Die Versicherer schätzen die Gesamtzahl aller Unfälle aber auf rund acht Millionen. Die meisten davon ereignen sich also nicht auf der Straße und sind auch keine Wegunfälle, für die die gesetzliche Unfallversicherung aufkommt. Doch wer in der Freizeit bei Sport, bei Gartenarbeit oder einfach beim Hausputz verunglückt, darf nicht mit einer finanziellen Entschädigung eines Versicherers rechnen. Nur wer eine private Unfallversicherung abgeschlossen hat, ist rund um die Uhr und auch weltweit – von Kriegsgebieten abgesehen – abgesichert, sagt Mario Penack (Versicherungsmakler), Pressesprecher des Maklerverbundes CHARTA Börse für Versicherungen AG, in Frankfurt (Oder).